#28326

AE Follis Galerius als Caesar 293-305.n.Chr. Londinium = London

Restzeit	Dienstag, 14. März 2023 19:04:32
Sofortkauf	50,00 CHF
Versandkosten	Abholung Gratis 2,50 CHF Inland Kein Internationaler Versand Versand A-Post Schweiz 2.50.- CHF. Versand Deutschland A-Post 8.- CHF. Andere Länder auf Anfrage!!! Bitte Informieren sie sich über die Zollgebühren und Zollbestimmungen ihres Landes vielen Dank für ihr Verständnis. Für weitere Infos unter: paxaugusti-spqr-fabia@bluewin.ch. Der Käufer trägt das Risiko des A-Post Versand. Auf Anfrage auch eingeschrieben möglich, www.classic-numismatik-fabiano.com / www.classic-numismatik-fabia-artefakten.ch. Für Auslandssendungen gibt es ab 1.1.2020 eine einheitliche Online-Waren-Deklaration. Dafür fällt neu eine Gebühr in Höhe von CHF 5.00 an, welche NICHT IM KAUFPREIS ODER DEN VERSANDKOSTEN ENTHALTEN ist. Der pro Sendung einmalige zusätzliche Betrag wird bei Rechnungsstellung separat ausgewiesen.
Artikelstandort	Schweiz

AE Follis Galerius als Caesar 293-305.n.Chr. Erhaltung siehe Fotos, geprägt in Londinium = London um circa: 303.n.Chr, bis 1 Mai 305.n.Chr. Avers Legende: MAXIMIANVS NOBIL C. Lorbeerkranz und kürassierte Büste des Galerius nach rechts. Revers Legende: GENIO POPV-LI ROMANI. Der Genius des römischen Volkes, nackt, aber mit Chlamys, nach vorne stehend nach links, geneigt nach rechts, der Kopf nach links, mit Kalathos und Patera in der rechten Hand und Cornucopiae in der linken Hand. Referenz Nummer: ?? RIC 33. (Caesar 293-305.n.Chr.) (Augustus 305-311.n.Chr.) Matetrial Kupfer oder Bronze. Gewicht circa: 11.3gr, und etwa Durchmesser: 27-28mm. Garantiere die Echtheit der Münze, da der Vorbesitzer der Fachmann dies auch getan hat. Schätzwert circa: 50 - 135.- Euro, je nach Qualität. Info ohne Gewähr.
Galerius (* um 250; † 311 in Serdica), mit vollem Namen Gaius Galerius Valerius Maximianus, war ein römischer Kaiser. Zunächst war er von 293 bis 305 untergeordneter Mitkaiser (Caesar) in der ersten Tetrarchie, bis er 305 zum Augustus des Ostens aufstieg. Bis zu seinem Tod bemühte er sich vergeblich, das tetrarchische System, das sich seit der Erhebung Konstantins 306 in einer Krise befand (siehe Auflösung der römischen Tetrarchie), zu erhalten. Im Jahr 311, noch kurz vor seinem Tod, erließ er ein Toleranzedikt und erkannte offiziell das Christentum als Religion an. Quelle: 07.03.2023 Wikipedia zwecks Wissenschaftliche Informationen. Kostenlos. Info ohne Gewähr.